



FLASH

Fraktion der Europäischen Volkspartei (Christdemokraten) und europäischer Demokraten im Europäischen Parlament
Group of the European People's Party (Christian Democrats) and European Democrats in the European Parliament
Groupe du Parti Populaire Européen (Démocrates-Chrétiens) et Démocrates Européens au Parlement européen

Internet address: <http://www.epp-ed.org>
<http://www.cdu-csu-ep.de>

Pressedienst - Press Office - Service de Presse

Straßburg, 05. April 2006

Doris Pack (EVP-ED/CDU):

Kompromiss bei der finanziellen Vorausschau: Bildung und Jugendaustausch profitieren am stärksten

"Das Ergebnis des gestrigen Trilogs zur EU-Finanzperspektive ist zwar kein Grund zum Jubeln, aber angesichts der Ausgangssituation ist es zu begrüßen, dass für die wichtigen Bereiche wie Bildung etwas mehr erreicht werden konnte " so die EVP-ED-Koordinatorin im Kulturausschuss des Europäischen Parlaments, Doris Pack, heute in Straßburg . "Der zwischen den Verhandlungsdelegationen von Parlament und Rat jetzt ausgehandelte Kompromiss sieht für die Bereiche Lebenslanges Lernen 800 Millionen Euro sowie für den Kultur- und Jugendaustausch 300 Millionen Euro zusätzlich vor. Damit würde gerade auf den Gebieten, die Europa den Menschen näher bringen, ein erheblicher europäischer Mehrwert geschaffen", betonte die CDU-Europaabgeordnete aus dem Saarland.

Doris Pack wies darauf hin, dass das jetzt vorgelegte Kompromisspaket zwar noch von Rat und Parlament endgültig gebilligt werden müsse: "Die von den Verhandlungsparteien erzielten Ergebnisse zeugen aber von gesundem Menschenverstand, denn es ist vor allem der Jugend-, Bildungs- und Sprach Austausch, der Europa erlebbar macht und sich als Investition in die Zukunft auch langfristig bezahlt machen wird".

Die zusätzlichen Mittel in Höhe von insgesamt über einer Milliarde Euro sollen insbesondere den Programmen Erasmus, Comenius, Leonardo und Bürger für Europa zugute kommen. "Die Grenzregionen wie etwa der Großraum Saarland, Lothringen und Luxemburg begreifen sich schon länger als gemeinsamer Kultur- Wirtschafts- und Sprachraum. Deshalb waren die vom Rat ursprünglich beabsichtigten Kürzungen ausgerechnet bei diesen Gemeinschaftsprogrammen am wenigsten nachvollziehbar. Dieser Fehler konnte jetzt auf Drängen des Parlaments teilweise korrigiert werden. Dennoch wird es auch weiterhin darauf ankommen, durch noch mehr Effizienz und weniger Verwaltungsaufwand möglichst viele Schüler, Studenten und Berufstätige beiderseits der Grenzen einander näher zu bringen und ihre Chancen auf den europäischen Arbeitsmärkten damit zu erhöhen", so Doris Pack abschließend.

Für weitere Informationen:

Büro Doris Pack, MdEP, Tel.: +33 - 388 - 177310

EVP-ED-Pressestelle, Knut Götz, Tel.: +32 - 479 - 972144

CDU/CSU-Gruppe in der EVP-ED-Fraktion im Europäischen Parlament
Knut Götz, M.A. / M.E.L.S., Tel.: +32 - 2 - 28 41341 oder +32 - 479 - 972144 (GSM)
Thomas Bickl, M.A. Tel.: +32 - 2 - 28 32002 oder + 32 - 478 - 21 53 72 (GSM)
Lasse Böhm, Tel.: +32 - 2 - 28 40774 oder +32 - 484 - 65 68 97 (GSM)
Rue Wiertz, B - 1047 Brüssel, Fax: +32 2 28 49044